

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/1111/2018

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Fortschreibung des Investitionsprogrammes 2020 bis 2022

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Feuerwehrausschuss	09.06.2018	öffentlich
Verwaltungsausschuss	18.06.2018	nicht öffentlich
Gemeinderat	25.06.2018	öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Im Investitionsprogramm werden die investiven Auszahlungen des Haushaltsjahres und der drei Folgejahre dargestellt.

Die von den Einheiten Wiefelstede, Metjendorf, Spohle, Neuenkrüge-Borbeck und Mollberg beantragte Heckbeklebung mit retroreflektierender Signalbeklebung und die Umrüstung des Lichtmastes des Tanklöschfahrzeuges der Wiefelsteder Einheit auf LED-Beleuchtung sind von den Anforderungslisten gestrichen worden.

Für die Umrüstung des Tanklöschfahrzeuges der Wiefelsteder Einheit auf LED-Beleuchtung wird keine Notwendigkeit gesehen, da die bisherige Beleuchtungseinrichtung als völlig ausreichend angesehen wird. Sicherlich gibt es am Markt immer eine noch bessere Technik, auf deren Einbau in diesem Fall jedoch verzichtet werden kann. Im Übrigen wird das Fahrzeug nach dem derzeitigen Fahrzeugkonzept 2029 ausgetauscht, was wiederum nicht für eine Investition für die Zukunft spricht.

Die Heckbeklebung an den Fahrzeugen der obengenannten Einheiten erhöht sicherlich die Tages- und Nachtsichtbarkeit der Fahrzeuge, jedoch sind die Fahrzeuge durch ihre rote Lackierung und Blaulichtbeleuchtung ausreichend gesichert. Neufahrzeuge der Feuerwehr, die neu beschafft werden, erhalten bereits diese Heckbeklebung nach DIN 14502-3 mit Ausnahmegenehmigung des Land Niedersachsen, da diese Regelung noch nicht in der Straßenverkehrsordnung verankert ist. Eine nachträgliche Heckbeklebung der Altfahrzeuge ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Für die Einheit Wiefelstede wird unter anderem für den Hilfeleistungssatz Schere/Spreizer auf dem Rüstwagen ein Satz Ersatzschneidermesser beschafft.

Die Einheit Neuenkrüge-Borbeck benötigt ein HRT Sepura Funkgerät für den Bedienpunkt an der Heckpumpe ihres Fahrzeuges. Der Bediener an der Heckpumpe des Fahrzeuges ist

hierdurch in den Funkverkehr mit eingebunden.

Für das neue Feuerwehrhaus in Gristede wird ein Kompressor mit Luft-Kältetrockner und Wasserabscheider für die Bremsanlage des Fahrzeuges beschafft. Die anderen Einheiten verfügen für ihre Fahrzeuge bereits über diese Technik in den Feuerwehrhäusern.

Mit Antrag vom 17.03.2018 beantragt der GBM Heiko Bruns den Einbau einer Tetra-Navigation in verschiedene Fahrzeuge der Wiefelsteder Einheiten. Die Tetra-Navigation erlaubt, die Einsatzkoordinaten direkt per Digitalfunk von der Großleitstelle an das dafür ausgerüstete Fahrzeug zu übertragen. Die Zielnavigation erfolgt nach erfolgreicher Übertragung automatisch. Einsatzrelevante Daten, wie Einsatzort, Hydrantenpläne, usw. werden auf das Navigationssystem übertragen. Beim nachträglichen Einbau in Altfahrzeuge, wird das Fahrzeug durch die Technische Zentrale des Landkreises nachgerüstet. Neufahrzeuge werden ab Werk durch den Aufbauhersteller mit der Technik ausgestattet, sofern dies beauftragt wird. Die Kosten für den Einbau und Geräte betragen ca. 1.400,00 €.

Laut Antrag ist der nachträgliche Einbau einer Tetra-Navigation auch in Altfahrzeuge vorgesehen, der Einbau soll jedoch aus Sicht der Verwaltung nur in Neufahrzeuge bzw. dem ELW und dem LF 10 Metjendorf erfolgen, die in 2017 angeschafft wurden. Für das bereits beauftragte LF der Einheit Gristede wird die Tetra-Navigation beim Aufbausteller mit beauftragt. Alle anderen Fahrzeuge sind bereits mit einer vergleichbaren Software der Fa. Hoffbuhr ausgestattet, die in vereinfachter Form denselben Zweck erfüllt.

Die Technische Zentrale Elmendorf hat mitgeteilt, dass die Pressluftatmer-Modelle PSS 90 und PA 94 auf Grund ihres Alters ausgesondert werden müssen, da die Ersatzteile zu teuer sind und die Technik zu alt ist. Die Pressluftatmer PSS 90 und PA 94 werden durch das Modell PSS 5000 DP ersetzt. Die Kosten pro Stück betragen ca. rd. 1.600,00 €.

Finanzierung:

./.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, die Fortschreibung des Investitionsprogrammes für die Jahre 2020 bis 2022. Gleichzeitig wird dem Gemeinderat über den Finanzausschuss im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplanes 2019 die Fortschreibung des Investitionsprogrammes 2020 bis 2022 empfohlen.

Anlagen:

Finanzplanung Wiefelstede 2020-2022
Finanzplanung Metjendorf 2020-2022
Finanzplanung Spohle 2020-2022
Finanzplanung Neuenkrüge-Borbeck 2020-2022
Finanzplanung Gristede 2020-2022
Finanzplanung Mollberg 2020-2022
Antrag GBM Tetra-Navigation
Vermerk Tetra-Navigation
Vermerk Pessluftatmer

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Johann Plenter
Sachbearbeiter/in

Bernd Rohloff
Fachdienstleiter

Marcus Aukskel
Fachbereichsleiter